



## Satzung der Waggis Clique Wyhlen 1959

---

Diese Satzung gilt als Erweiterung zur Satzung der Narrenzunft Rolli Dudel e.V. Wyhlen.

In der Waggis Clique Wyhlen (im Folgenden WCW) gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten der Mitgliedschaft: Aktiv und Passiv. Aktive sind automatisch Mitglieder der Narrenzunft, Passive können entscheiden ob sie auch der Narrenzunft beitreten möchten.

Passivmitglieder sind Unterstützer der WCW, auf finanzielle Weise und gerne auch durch ihre Mannkraft bei Veranstaltungen. Sie sind gerne gesehene Gäste bei den WCW-Internen Veranstaltungen und Festen. Jedem Passivmitglied ist es Möglich in den Aktivzustand zu wechseln. War er noch nie Aktiv bekommt er den ganz normalen Zyklus der Aufnahme.

Aktivmitglieder sind gleichermaßen Waggis und Zunftmitglieder. Jedem Aktivmitglied ist es möglich in den Passivstatus zu wechseln. Als Aktivmitglied der WCW verpflichtet sich jedes Mitglied aktiv am Cliquen- und Vereinsleben teilzunehmen. Er erfüllt seine ihm auferlegten Arbeitseinsätze und läuft an Umzügen in einem ordentlichen Häs.

Das ordentliche Häs besteht aus:	Blaue Kutte bis zum Schritt Weisse Hose bis Mitte Waden Am rechten Bein: Blau-Weisse Socke Am linken Bein: Rot-Weisse Socke Am rechten Fuß: Roter Holzschuh Am linken Fuß: Blauer Holzschuh Weiße Handschuhe, große Rosette (rot, weiss, blau) auf dem Herz Rotes Halstuch mit Halter. Am rechten Bein kleine Rosette Waggisbängel oder Räsche beim Einmarsch
----------------------------------	--

Button und Plaketten werden am Häs geduldet so lange es sich im Rahmen hält. Auch der Konfettisack der als Schürze getragen wird sollte im Rahmen bleiben. Kopfbedeckung ist keine Pflicht, gerne gesehen wird aber eine weisse Zipfelmütze.

Im Probejahr der WCW, welches zwei Kampagnen gilt und danach unter Umständen noch einmal verlängert werden kann, bekommt der Neuling, wenn im Pool vorhanden, eine Maske gegen eine Schutzgebühr zur Verfügung gestellt; ansonsten hilft die WCW bei der Vermittlung zu Altmitgliedern. Um alles weitere hat er sich selbst zu kümmern. Im Probejahr hat er noch kein Halstuchhalter, er erhält für diese Zeit einen Holzschuh als Halstuchhalter. Den Halter bekommt er erst nach bestandener Probezeit. Über die Aufnahme in eine Probezeit und die endliche Aufnahme in die WCW entscheiden alle Mitglieder an den entsprechenden Sitzungen.

Es finden regelmäßig Sitzungen statt, bei denen über alles Neue informiert wird. Einmal im Jahr findet eine Jahreshauptversammlung statt, an der neue Vorstände gewählt werden, Kasse entlastet wird und grundlegendes zur Diskussion kommt. Anträge die in einer GV besprochen werden sollen müssen mindestens 4 Wochen vor der GV schriftlich an die Vorstandschaft gestellt werden.

Als Waggis achte und respektiere ich die deutschen Rechte und Gesetze, die Satzung der Narrenzunft und die Religion. Ich ehre das sein der WCW, setze mich unter allen Umständen für ein gutes Bild der WCW ein und wende allen Schaden von ihr ab.